

Stand: 06.2026

Erweiterte Basisqualifikation Sport

Die Basisqualifikation Sport kann neben der Basis-Variante (3 LP durch Besuch der 3 praktisch-didaktischen Lehrveranstaltungen) auch als „erweiterte Basisqualifikation Sport“ belegt werden. Die „Erweiterte Basisqualifikation Sport“ umfasst zusätzlich zu den drei praktisch-didaktischen Lehrveranstaltungen zwei Vorlesungen und kann bei Bestehen der zugehörigen Modulabschlussklausur mit 5 LP im freien Bereich eingebracht werden. Student:innen, deren freier Bereich bereits voll ist, können die erweiterte Basisqualifikation auch lediglich als Zusatzqualifikation erwerben und erhalten eine Bestätigung bei Bestehen der Klausur.

Aufbau der erweiterten Basisqualifikation Sport:

Vorlesungen

- „Sportdidaktik“
- „Trainings- und Bewegungswissenschaft“

Praktisch-didaktische Lehrveranstaltungen

- „Spielen und Wettetifern“
- „Bewegen und Gestalten“
- „Leisten und Gesundheit fördern“

Informationen zur Modulabschlussklausur:

Die Modulabschlussklausur findet einmal jährlich im Sommersemester statt und kann erst nach Besuch der drei praktisch-didaktischen Lehrveranstaltungen geschrieben werden. Die gelbe Leistungskarte mit dem Nachweis über den Besuch der drei Veranstaltungen muss im Rahmen der Klausur vorgelegt werden.

Die 60-minütige Klausur setzt sich inhaltlich zu gleichen Teilen aus Sportdidaktik, Trainings- und Bewegungswissenschaft sowie den praktisch-didaktischen Lehrveranstaltungen zusammen. Die Klausurteile zu Sportdidaktik sowie Trainings- und Bewegungswissenschaft orientieren sich an den jeweils jüngsten Vorlesungen und werden von den jeweils unterrichtenden Dozent:innen im Rahmen der Vorlesungen näher spezifiziert. Die Klausurfrage zu den praktisch-didaktischen Lehrveranstaltungen umfasst die Erstellung einer methodisch-didaktischen Stundenskizze für den Sportunter-

richt zu einem Thema, das in den Veranstaltungen an der Universität Augsburg behandelt wurde. Ergänzend ist die Auseinandersetzung mit der Erstellung methodisch-didaktischer Stundenskizzen sinnvoll.

Die einzelnen Teilklausuren können nicht separat geschrieben werden (Ausnahme: Anrechnungsfälle, z.B. aus dem Studium mit Didaktikfach Sport). Die Klausurteile werden separat bewertet, für ein Bestehen der Gesamtklausur muss jeder Klausurteil bestanden werden, die Klausur ist allerdings unbenotet.

Bestätigung „erweiterte Basisqualifikation Sport“

Das erfolgreiche Bestehen der Modulabschlussklausur wird mit einer gesonderten Bestätigung „erweiterte Basisqualifikation Sport“ gewürdigt. Informationen zu der Abholung des Zertifikats erhalten Sie zu Beginn des Folgesemesters per Email.



Studiengangsleitung Basisqualifikation Sport

Dr. Lena Kroll